Wie kann ich die rsync Verbindung zur BackupHD mit stunnel verschlüsseln?

Hinweis: Um rsync für Ihre BackupHD nutzen zu können, müssen Sie die Funktion im Kundencenter aktivieren. Dazu gehen Sie nach Auswahl des Vertrages auf den Menüpunkt "Verwaltung" und setzen den Haken bei "Rsync aktiv". Danach klicken Sie auf den Button "Ändern". Ihre BackupHD wird innerhalb von 24h für rsync freigeschaltet.

Wenn Sie die rsync-Verbindung zu Ihrer BackupHD verschlüsseln möchten, haben Sie die Möglichkeit, einen stunnel einzurichten.

Dadurch wird die Verbindung zu Ihrer BackupHD über SSL verschlüsselt.

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung von stunnel unter Linux und Windows.

Linux:

Zunächst müssen Sie stunnel auf Ihrem System installieren. Dazu sollte ein Paket für Ihren Paketmanager verfügbar sein

Debian/Ubuntu

aptitude install stunnel

CentOS

yum install centos

Gentoo

emerge stunnel

OpenSuse

```
# zypper install stunnel
```

Nun muss die stunnel Konfigurationsdatei erstellt bzw. aufgerufen

```
vi /etc/stunnel/stunnel.conf
```

und die folgenden Änderungen vorgenommen werden:

```
; Certificate/key is needed in server mode and optional in client mode
;cert = /etc/stunnel/stunnel.pem
;key = /etc/stunnel.pem
; PID is created inside the chroot jail
pid = /stunnel.pid
; Some performance tunings
socket = 1:TCP_NODELAY=1
socket = r:TCP_NODELAY=1
;compression = zlib
; Some debugging stuff useful for troubleshooting
debug = 5
output = /var/log/stunnel/stunnel.log
; Use it for client mode
client = yes
Service-level configuration
[pop3s]
accept = 995
connect = 110
[imaps]
accept = 993
```

```
connect = 143

[ssmtp]
accept = 465
connect = 25

;[https]
;accept = 443
;connect = 80
;TIMEOUTclose = 0

[ssync]
accept = 873
connect = rsyncl.euserv.de:273
```

Erstellen Sie das benötigte stunnel-Zertifikat und den Schlüssel (pem):

```
cd /etc/stunnel/
```

openssl req -new -x509 -days 365 -nodes -out stunnel.pem -keyout stunnel.pem

Geben Sie hier die notwendigen Informationen an:

```
Country Name:
State or Province name:
Locality:
Organization Name:
Organizational Unit Name:
Common Name (FQDN):
```

Bearbeiten Sie schließlich die folgende Datei:
vi /etc/default/stunnel
und ändern die folgende Zeile:
Change to one to enable stunnel automatic startup ENABLED=1
Jetzt können Sie stunnel mit dem folgenden Befehl starten:
stunnel /etc/stunnel/stunnel.conf
Die Nutzung von rsync:
Für eine durch stunnel verschlüsselte rsync-Verbindung können Sie nun localhost als Server angeben.
z.B.

rsync -avuz /dev/zero ftpbackup-1234@localhost::ftpbackup-1234

Beenden von stunnel:

killall stunnel

Einrichten von stunnel über Windows

Sie können auch in Windows einen stunnel einrichten.

Das dazu nötige Programm können Sie unter http://www.stunnel.org/ herunterladen und installieren.

Jetzt müssen Sie nur noch die stunnel Konfigurationsdatei bearbeiten. Im Startmenü finden Sie dazu eine Verknüpfung. Achten Sie darauf, dass die Option client=yes nicht auskommentiert ist.

client = yes [ssync] accept = 873 connect = rsync1.euserv.de:273

Jetzt können Sie den stunnel aus dem Startmenü heraus starten.

Rsync können Sie unter Windows z.B. mit dem freien Tool DeltaCopy nutzen.

Weitere Informationen zur Nutzung von rsync (unter Linux) finden Sie hier:

Wie kann ich mit rsync Dateien auf meine BackupHD sichern?

Eindeutige ID: #1149 Verfasser: EUserv Support

Letzte Änderung der FAQ: 2013-05-06 12:25